

Artikel vom 08.09.2023

OV Massing-Geratskirchen

Ehrungen beim OV Massing-Geratskirchen



v.l.n.r. stv. Kreisvorsitzende Monika Haderer, Ehrenmitglied Lothar Müller (40 Jahre), Dr. Michael Osterholzer (50 Jahre), Wilhelm Haberl (50 Jahre), Josef Aigner (30 Jahre), Kreisvorsitzender MdL Martin Wagle, stv. Ortsvorsitzender Franz Wimmer (30 Jahre), Ortsvorsitzender Matthias Hirschberger

CSU-Ortsverband Massing-Geratskirchen ehrt seine Gründungsmitglieder

Der CSU-Ortsverband Massing-Geratskirchen war während der Pandemiezeit 50 Jahre alt geworden. Da in der Zeit keine großen Veranstaltungen durchgeführt werden durften wurden die langjährigen Mitglieder, von denen einige auch noch Gründungsmitglieder sind, bei einem separaten Ehrungsabend im Hotel Hofmeisterhaus in Massing gebührend geehrt. Nach dem Sektempfang begrüßte Ortsvorsitzender Matthias Hirschberger die Gäste und ganz speziell die stellv. Kreisvorsitzende und Listenkandidatin für die kommende Landtagswahl Frau Monika Haderer sowie den Kreisvorsitzenden, Landtagsabgeordneten und Direktkandidaten für die Landtagswahl Herrn Martin Wagle. Ebenso begrüßte er die anwesenden Kreis- und Markträte, Herrn Wolfgang Laumer, Herrn Josef Schreiner und Herrn Josef Trager.

Herr Hirschberger betont, dass es ihm als Ortsvorsitzenden eine ganz große Ehre ist heute langjährige und verdiente Mitglieder zu ehren, die teilweise schon seit der offiziellen Gründung unseres Ortsverbandes im Jahr 1970 Mitglieder der CSU sind.

Er geht dann auf die Geschichte des Ortsverbandes ein, der inzwischen 53 Jahre besteht. Bereits vor 77 Jahren, im Jahr 1946, standen schon CSU-Mitglieder auf der Liste für den

Marktrat, aber damals war Massing noch kein eigener Ortsverband, sondern gehörte zu Unterdietfurt. Am 4. Juli 1970 wurden dann durch die Bemühungen von Corbinian Hatzl, Altbürgermeister Adolf Hummel, dem damaligen Kreisvorsitzenden von Eggenfelden Rudolf Hacker und Geschäftsführer Günther Bugl der Ortsverband Massing gegründet. Der Ortsverband wurde seitdem von Corbinian Hatzl, Felix Trager, Lorenz Brams, Otto Hofmeister, Wolfgang Laumer, Regina Lehner und seit letztem Jahr von Matthias Hirschberger geführt.

Seine Rede beendete Herr Hirschberger mit einem Zitat von Jacques Chirac der sagte: „Politik ist wie Theater“. Beides funktioniert nur, weil hinter der Bühne eine Unmenge Arbeit geleistet wird, die die breite Öffentlichkeit nicht sieht. Arbeit die aber sehr wichtig ist. Egal, ob auf der Bühne oder auf dem politischen Parkett, es gibt eine gemeinsame Regel: es muss ein eingespieltes Team da sein. Eine eingeschworene Gemeinschaft.

Anschließend übergab er das Wort an den Landtagsabgeordneten Martin Wagle.

Herr Wagle stellte gleich eingangs fest, in Massing tut sich was, er ist diese Woche bereits das zweite Mal hier. Diese Woche war er bereits gemeinsam mit Staatsminister Blume der eine großen finanziellen Zuwendung für den Neubau des Hummelmuseums dabei hatte in Massing. Herr Wagle dankte Herrn Hirschberger für den interessanten Rückblick und sprach allen anwesenden seinen Dank aus. Dann ging er über zur allgemeinen Politik und den Vorzügen von Bayern. Wir haben alle allen Grund stolz auf unser Bayern zu sein da wir überall vorne mit dabei sind. Der Landkreis Rottal-Inn ist der sicherste Landkreis in Bayern. Bei der Wirtschaft ist Bayern die Nummer 1, weil wir attraktiv sind und bei der Bildung zählt in Bayern noch die Leistung und nicht nur die Anwesenheit. Die Länderfinanzierung

funktioniert nur weil wir Bayern so fleißig sind. Bei der Landwirtschaft geht der Landtag nicht mit allen Vorschlägen des Bundes mit. Wir unterstützen unsere Landwirte, weil die Landwirtschaft in Bayern eine große Rolle spielt und unsere Landwirte eine Sicherheit benötigen. Auch auf den Wohnungsbau geht er kurz ein, Eigentum muss leistbar sein, auch hier macht Bayerns ein eigenes Förderprogramm für die Bauwilligen und Baufirmen. Bei Punkt Soziales erwähnt Herr Wagle, dass wir bei dem bayerischen Landespflegegeld bereits 2 Milliarden ausgegeben haben. Er pocht auch darauf, dass im ländlichen Bereich die Krankenhäuser nicht abgeschafft werden dürfen. Wir in Bayern gehen unseren eigenen Weg und ordnen uns nicht dem Bund unter. Die CSU macht immer neue Anstöße um den Vorsprung von Bayern weiter auszubauen. Zum Schluss machte er noch einen Aufruf zur Wahlbeteiligung im Oktober und hofft auf ein gutes Ergebnis.

Als nächstes hat Herr Hirschberger Frau Monika Haderer um ein paar Grußworte gebeten. Frau Haderer betont, dass Sie gerne nach Massing gekommen ist da Sie auch einen familiären Bezug zu Massing hat. Sie ist in Eggenfelden im Stadtrat, dort 3. Bürgermeisterin und auch Kreisrätin. Ihre Schwerpunktthemen wären die Landwirtschaft da sie selbst praktizierende Landwirtin ist und somit die Probleme der Landwirtschaft kennt. Aber auch das Thema Bauen und Wohnen liegt ihr am Herzen da sie durch ihre Funktion bei der Wohnbaugenossenschaft auch hier Einblick hat. Das dritte große Thema bei ihr wären die Finanzen, als ausgebildete Steuerfachkraft hat sie auch hier ein Fachwissen. Sie erwähnt, dass die CSU am besten rechnen kann, gerade wenn man Bayern mit der Bundesebene vergleicht. Auch Frau Haderer bittet um große Teilnahme bei der Wahl und rechnet mit einem guten Ergebnis für die CSU.

Im Anschluss nahmen Herr Hirschberger, Frau Haderer und Herr Wagle die Ehrungen vor. Für 30 Jahre wurden geehrt: Herr Franz Wimmer, stellvertretender Ortsvorsitzender und Herr Josef Aigner.

Für 40 Jahre wurden geehrt: Herr Lothar Müller, Ehrenvorsitzender der Seniorenunion und Ehrenmitglied der CSU sowie Herr Alois Angerer.

Für 50 Jahre wurden geehrt: Herr Josef Limbacher, Herr Josef Demmelhuber und Herr Josef

Aderer.

Es waren auch noch zwei Mitglieder aus dem Gründungsjahr zu ehren, die bereits 53 Jahre dem Ortsverband die Treue halten. Dies waren Herr Hubert Rieder und Herr Wilhelm Haberl und dann noch zwei Personen die schon länger bei der CSU sind als der Ortsverband besteht. Dies waren Herr Alfred Hummel und Herr Dr. Michael Osterholzer.

Nach dem gemeinsamen Foto bedankte sich Herr Hirschberger bei allen Anwesenden und beendetet den offiziellen Teil. Er wünsche allen beim folgenden Buffet einen guten Appetit.